

rungen der Parteiorganisation auf diesem Gebiet zu verallgemeinern. Das Ziel besteht darin, die Zahl der Parteiorganisationen, die die Jugendarbeit als ständige Parteiarbeit betrachten, ständig zu vergrößern.

Autorität der FDJ stärken

Im Kreis Gardelegen haben wir die Erfahrung gemacht, daß wir mit der Jugendpolitik der Partei dann vorankommen, wenn es die Parteiorganisationen verstehen, die Rolle des sozialistischen Jugendverbandes zu erhöhen, seine Wirksamkeit bei der Erziehung der gesamten Jugend zu verstärken. Einige Parteiorganisationen konzentrieren sich richtig auf die Arbeit der FDJ, sie verstehen es besser, die Rolle des Jugendverbandes als Initiator und Organisator unter der gesamten Jugend zu erhöhen. Ihre Arbeit ist darauf gerichtet, der FDJ nicht die Verantwortung abzunehmen, sondern zu helfen, den Inhalt und die Methoden der Arbeit zu vervollkommen. Die gegenwärtigen Methoden zur Erhöhung der Rolle des Jugendverbandes durch die Parteiorganisationen in unserem Kreis sind:

- Gemeinsame Beratungen der Partei- und FDJ-Leitungen über den Inhalt und über Formen und Methoden der Arbeit mit der Jugend;

0 die Überzeugung junger Genossen zur Übernahme von Funktionen im Jugendverband;

- die Übergabe konkreter Aufträge an Parteimitglieder zur Unterstützung der ideologischen Arbeit der FDJ-Grundorganisationen.

Von 342 jungen Parteimitgliedern sind gegenwärtig auf Beschluß der Parteiorganisationen etwa 50 Prozent beauftragt, im Jugendverband Funktionen zu übernehmen oder andere Aufgaben zu lösen. Die systematische Vorbereitung

und Erziehung von Kadern für den Jugendverband und damit zur Festigung der Grundorganisationen der FDJ und Erhöhung ihrer Wirksamkeit unter der gesamten Jugend ist zu einer wichtigen Aufgabe der Parteiarbeit geworden. Gegenwärtig sind 25 Prozent aller Sekretäre der FDJ-Grundorganisationen und 60 Prozent der Mitglieder der Kreisleitung der FDJ Mitglieder unserer Partei.

Die wirksamere Einflußnahme der Partei auf die Entwicklung des sozialistischen Jugendverbandes stellt zugleich höhere Anforderungen an die Leitungs- und Führungstätigkeit der Kreisleitung der FDJ, in allen Grundorganisationen der FDJ zu helfen, den gesellschaftlichen Aufgaben der Jugend in vollem Umfang gerecht zu werden.

Außerdem konzentrieren sich viele Parteiorganisationen bei der Festigung des sozialistischen Jugendverbandes auf die Verbesserung der marxistisch-leninistischen Bildung. So sind in 68 Zirkeln 1270 Teilnehmer eingestuft, die unter Anleitung der Bildungsstätte der Kreisleitung unserer Partei von erfahrenen Propagandisten geleitet werden. Das Sekretariat der Kreisleitung legte großen Wert auf die Auswahl solcher Propagandisten, die bereits Erfahrungen in der Arbeit mit der Jugend haben. Ihre theoretische und methodische Anleitung erfolgt monatlich durch die Bildungsstätte der Kreisleitung. Dazu wurden ein Propagandistenaktiv und drei Arbeitsgruppen für die verschiedenen Zirkelarten gebildet.

Unser Ziel war, mit diesem Artikel einige Erfahrungen der Parteiarbeit mit der Jugend darzulegen. Viel bleibt uns noch zu tun, z. B. in der sinnvollen Gestaltung der Freizeit, um der Jugend zu helfen, aktive Baumeister und bewußte Gestalter der sozialistischen Zukunft zu sein.

ihrer persönlichen Arbeit mit den Interessen der Gesellschaft begreiflich machen. Wir müssen ihnen klar aufzeigen, daß es im Wettbewerb auf die termin-, Sortiments- und qualitätsgerechte Erfüllung der im Kooperationsvertrag festgelegten Kennziffern, vom Abnehmerbetrieb bis zum Finalproduzenten, ankommt. Wir orientieren darauf, daß beson-

ders die Verbesserung der Qualität und die Senkung der Selbstkosten einen hohen Gewinn an Nationaleinkommen bringen.

Wichtigster Bestandteil der Kooperationskette ist die Kostenermittlung; denn der Kampf um niedrigste Kosten gehört zum Kampf um das Weltniveau. Es gilt jetzt, Erfahrungen zu sammeln. Diese werden wir dann öffentlich auswerten.

Fritz Himpel
Parteigruppenorganisator
im VEB Walzwerk Hettstedt

Zwölf Mann eine Familie

Ein Ehrentag für unsere Brigade in der Wismut war der 27. Januar 1967. Im Beisein von Partei-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsfunktionären erhielten wir den Staatstitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“.

Großen Anteil hat die Brigade, ganz besonders in letzter Zeit, an der Selbstkostensenkung durch den Wegfall jeglicher Standgel-

DEUTSCHER
MORT